



# Aachener Schachbrief

Offizielles Mitteilungsblatt des Aachener Schachverbandes 1928 e.V.

27. JAHRGANG — NR. 195 — Juli 2009

## In dieser Ausgabe

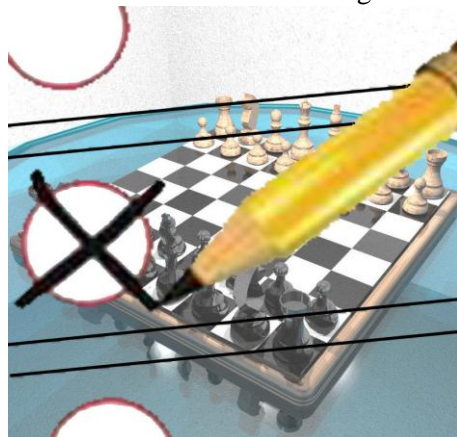
Themen	Seite
Termine, Saisoninfos,	02
Tabellenblatt mit allen Ligen der Spielsaison	03
Protokoll der ASVb-Hauptversammlung	04
Wort des Vorsitzenden	05
3. ASVb-Wandertag	06
Turnierausschreibungen, Turnierberichte	07
Turnierberichte, Infos	08
Mannschaftsmeister	09
Turnierankündigungen	
ASJ	
Protokoll der ASJ-Hauptversammlung	10
Meldung der Jugendmannschaften, Mannschaftsmeisterschaften	12
Turnierbericht U16	13
2 NRW-Meister Schulschach	14
Schulschachcup	15



## SCHACHWAHLJAHR

Die Spielzeit 2008/2009 ist abgeschlossen. Vorbereitungen für 2009/10 sind schon im vollen Gange. Vereine meldeten ihre Mannschaften. Unter Berücksichtigung vieler Wünsche wurden Termine und Auslosungen vom Spielausschuss festgezurr. Organisatorisch haben Manfred Preiß, Peter Mommertz, Dr. Seifert und ihre Helfer die kommende Saison (ab September) bestens vorbereitet. Einige Spieler/innen haben einen neuen Verein gewählt. Aus verschiedensten Gründen wurde gewechselt. Verein und die Neuen versprechen sich Erfolg. Wer wählt bzw. gewählt wird, möchte schließlich von seiner Entscheidung profitieren.

So werden in absehbarer Zeit wir alle - ob Schachfreund oder nicht - mit zahlreichen Wahlen konfrontiert. Ende August stehen Kommunalwahlen zwecks Besetzung der Räte



in den Städten, Bürgermeisterwahlen und speziell in unserem Verbandsgebiet die Wahlen zur Städteregion Aachen an. Die Städteregion ist gebietsmäßig etwas kleiner als der ASVb-Bereich. Der Städteregion fehlt die Stadt Geilenkirchen. Der ASVb freut sich und ist ein bisschen stolz, dass die Schachfreunde aus Geilenkirchen sich schon vor langer Zeit ihm angeschlossen haben.

Gewählt werden Politiker von kritischen, mündigen Wählern/innen. Es ist nicht mehr wie früher, wo Versprechungen lockten und dann doch enttäuschten. Vorm Kreuzchen setzen, macht

man sich kundig; studiert die Vergangenheit und versucht die kommenden Züge seiner zu wählenden Vertreter vorher abzuschätzen. Wie Schachspieler werden Varianten durchdacht. Für viele Jahre bleibt nur ein einziger Eröffnungszug; die Kreuzcheneröffnung. Die Kreuzcheneröffnung hat eine Menge Varianten. So kommt es, dass die Eröffnungsparteien sich auch selbst bekämpfen. Die individuelle Hoffnung, die bleibt, ist dass eine persönliche Kreuzcheneröffnung von vielen auf dem Wahlzettel gezogen wird. Nur so gelingt es zu gewinnen.

Die Gegenpartei - die zu wählenden Politiker - haben mehr Spielmöglichkeiten. Sie beherrschen das Metier mit Rochaden, Bauernopfern, Springer- auch Winkelzüge genannt - hie und da sogar mit Selbstmatt. Wir alle sind Schachfiguren. Politische Karikaturen verwenden seit vielen Jahrzehnten symbolisch das Schachspiel zur Darstellung der Machtverhältnisse. So wurde die Bundeskanzlerin, Frau Merkel, als starke Dame umringt von Schachfiguren mit bekannten Ministergesichtern in einen Machtschachspiel beschrieben. Sie wird sicherlich ihre geschickten Züge für die Bundestagswahl im September einsetzen.

Über die Wahlausgänge werden wir uns freuen oder ärgern; je nachdem, wie man eröffnet hat.

Der Vorstand des ASVB wünscht allen Schachfreunden geruhsamen Urlaub und eine spannende Kreuzcheneröffnung.

Ralf Niederhäuser, 1. Vorsitzender ASVB

## Impressum

<b>Herausgeber:</b>	<b>Aachener Schachverband 1928 e.V.</b> <b>Ralf Niederhäuser</b> , An Kuckum 44 52146 Würselen; Tel.: 02406/979130 E-Mail: vorsitzender@asvb.de Handy: 0176 511 26673
<b>Redaktion:</b>	<b>Lothar Götting</b> , Tel.: 02406/12993 Fax: 0180 506 034 317 915 E-Mail: asb-redaktion@asvb.de
<b>unter Mitarbeit von:</b>	<b>Manfred Preiß</b> (Schachbriefversand)
<b>Internetadresse:</b>	<b>http://www.asvb.de</b>
<b>Konto des ASVb: Nr.:</b>	<b>705 042 0 Sparkasse Aachen (BLZ: 390 500 00)</b>
<b>Einzelabo:</b>	<b>10 €</b>

## TERMINE

Fr	31.07.2009		Mannschaftsmeldung mit Rangfolge (siehe rechts)
Sa	22.08.2009	13.45	Offenes Indestadttturnier in Eschweiler (siehe Seite 9)
So	23.08.2009	11.00	3. ASVb-Wandertag in den Aachener Friedrichswald (siehe Seite 6)
So	23.08.2009		Simultanveranstaltung in Herzogenrath auf Burg Rode (siehe Seite 8)
Mi	23.08.2009	18.45	ASVb-Pokal-Einzelmeisterschaft in Stolberg (siehe Seite 7)
Sa	12.09.2009	16.00	Mannschaftsführerbesprechung bei Arminia Eilendorf (siehe rechts)
Mo	14.09.2009	14.45	ASVb-Seniorenmeisterschaft in Eilendorf (siehe Seite 7)
Sa	19.09.2009	16.00	1. ASVb Spieltag
So	21.09.2009	11.00	1. Spieltag der SVM-Liegen 1. Spieltag der NRW Liegen
Mo	21.09.2009	19.45	ASVb-Vorstandssitzung
Di	22.09.2009	geplant	Ergebnisdienst 195A
So	???.???.????		Maas-Rur Festival (siehe rechts)
Sa	10.10.2009	16.00	2. ASVb Spieltag
So	18.10.2009	11.00	1. Spieltag 2. Bundesliga
So	25.10.2009	11.00	2. Spieltag der SVM-Liegen 2. Spieltag der NRW Liegen
Mi	28.10.2009	geplant	Redaktionsschluss ASB 196
So	31.10.2009	geplant	Erscheinungstermin ASB 196

## Mannschaftsmeldungen

Die **Mannschaftsmeldungen mit den Rangnummern**, müssen bis zum **31.07.09** dem 1. Spielleiter schriftlich und ordnungsgemäß unterschrieben zugesandt werden.

In den nächsten Tagen erscheint dazu auf der ASVb-Webseite eine Maske in der die Mannschaftsmeldung eingegeben werden kann. Nach abgeschlossener Eingabe kann man sich die Mannschaftsmeldung ausdrucken lassen, braucht dann diesen Ausdruck nur noch zu unterschreiben und an den 1. Spielleiter Günther Seifert (Franzstr. 11, 52477 Alsdorf) zu schicken.

Günther Seifert, 1. Spielleiter ASVb



## Spielplanheft 2009/10

Das Spielplanheft für die neue Saison wird zwischen Mitte und Ende August auf der Homepage des ASVb erscheinen. Bitte überprüft alle die Einträge in diesem Heft und meldet eventuell aufgetretene Fehler umgehend dem 1. Spielleiter des ASVb, Günther Seifert, da das Heft in der zweiten Septemberwoche in Druck geht und dann nichts mehr geändert werden kann.



## Mannschaftsführerbesprechung

Zur Mannschaftsführerbesprechung für die Saison 2009/10 laden wir alle Mannschaftsführer und sonstige Interessierte am Samstag, den 12. Sept. 2009 um 16 Uhr in das Spiellokal von Arminia Eilendorf (Kirchgässchen 4, 52080 Aachen) ein. Um rege Teilnahme wird gebeten, damit ein reibungsloser Start in die neue Spielsaison gewährleistet werden kann.

Der ASVb-Spielausschuss



## Maas-Rur-Schachfestival 2009

Die Ausrichtung des diesjährigen Schachfestival obliegt turnusmäßig dem Niederländischen Schachverband Limburg.

Der übliche letzte Sonntag im September scheint allerdings durch den Beginn der belg. Mannschaftsmeisterschaften an diesem Tag blockiert zu sein. Der ASVb will den übrigen Verbänden den **4. Oktober** vorschlagen. Einzelheiten werden rechtzeitig mitgeteilt.

Manfred Preiß, ASVb SA

	IT-Beratung
	Hardware
	Software
	Netzwerke
Brockenberg 19 52223 Stolberg  Tel.: (0 24 02) 12 70 18 Fax: (0 24 02) 12 70 19  e-mail: info@amsoft.de Internet: www.amsoft.de	Internet
<b>Linux</b> Open Office Open School Server	Microsoft Windows Server 2003 Standard Edition Microsoft Authorized Education Reseller

DSB – 2. Bundesliga West 2009/10			SBNRW - NRW-Klasse Gr. 2 2009/10			SVM – Regionalliga 2009/10		
Spieltag 1            Sonntag 18.10.2009			Spieltag 1            Sonntag 20.09.2009			Spieltag 1            Sonntag 20.09.2009		
Schott Mainz	Alj.-Solingen II	0,0 – 0,0	Düsseldorfer SK	KS Iserlohn	0,0 – 0,0	Brühler SK	SV Würselen	0,0 – 0,0
SG Köln-Porz	Han. Dortmund	0,0 – 0,0	T. Emsdetten II	Godesberger SK	0,0 – 0,0	PTSV Aachen	BSG Rheinpark	0,0 – 0,0
Aachener SV	SF Gerresheim	0,0 – 0,0	SC KS Hagen	KS Herford	0,0 – 0,0	SC Bonn/Beuel	SG Niederkassel	0,0 – 0,0
SV Hofheim	Wattenscheid II	0,0 – 0,0	Aufw. Aachen I	SG Bochum II	0,0 – 0,0	Turm Euskirchen	SV Grünfeld	0,0 – 0,0
SG Bochum 31	Godesberger SK	0,0 – 0,0	Erkenschwick	SG Solingen III	0,0 – 0,0	Pulheimer SC	Godesberger SK	0,0 – 0,0

Rg	Mannschaft	Sp	M-Pkt	B-Pkt	Rg	Mannschaft	Sp	M-Pkt	B-Pkt	Rg	Mannschaft	Sp	M-Pkt	B-Pkt
1.	TSV Schott Mainz	1	0 – 0	0,0	1.	Düsseldorfer SKSC	1	0 – 0	0,0	1.	Brühler SK	1	0 – 0	0,0
2.	SG Köln-Porz	1	0 – 0	0,0	2.	Turm Emsdetten II	1	0 – 0	0,0	2.	PTSV Aachen	1	0 – 0	0,0
3.	Aachener SV	1	0 – 0	0,0	3.	SC KS Hagen	1	0 – 0	0,0	3.	SC Bonn/Beuel	1	0 – 0	0,0
4.	SV Hofheim	1	0 – 0	0,0	4.	DJK Aufw. Aachen	1	0 – 0	0,0	4.	Turm Euskirchen	1	0 – 0	0,0
5.	SG Bochum 31	1	0 – 0	0,0	5.	SV Erkenschwick	1	0 – 0	0,0	5.	Pulheimer SC	1	0 – 0	0,0
6.	Godesberger SK	1	0 – 0	0,0	6.	SG Solingen III	1	0 – 0	0,0	6.	Godesberger SK III	1	0 – 0	0,0
6.	SV Wattenscheid II	1	0 – 0	0,0	7.	SG Bochum III	1	0 – 0	0,0	7.	SV Grünfeld	1	0 – 0	0,0
8.	SF Gerresheim	1	0 – 0	0,0	8.	KS Herford	1	0 – 0	0,0	8.	SG Niederkassel	1	0 – 0	0,0
9.	SC Hansa Dortmund	1	0 – 0	0,0	9.	Godesberger SK II	1	0 – 0	0,0	9.	BSG Rheinpark	1	0 – 0	0,0
10.	Alj.-Solingen II	1	0 – 0	0,0	10.	KS Iserlohn	1	0 – 0	0,0	10.	SV Würselen	1	0 – 0	0,0

SVM – Verbandsliga West 2009/10			ASVb – Bezirksliga 2009/10			ASVb – Bezirksklasse 2009/10		
Spieltag 1            Samstag 20.09.2009			Spieltag 1            Samstag 19.09.2009			Spieltag 1            Samstag 19.09.2009		
H. Simmerath I	Arm. Eilendorf	0,0 – 0,0	Aachener SV III	Kalterherberg I	0,0 – 0,0	Aachener SV IV	Arm. Eilendorf II	0,0 – 0,0
Aachener SV II	Eschweiler SC	0,0 – 0,0	Aachener SG I	Auf. Aachen II	0,0 – 0,0	Geilenkirchen I	Aufw. Aachen III	0,0 – 0,0
SK Kerpen	Bedburger SV	0,0 – 0,0	SC Roetgen I	SVG Alsdorf I	0,0 – 0,0	Eschweiler SC II	Eschweiler III	0,0 – 0,0
SF Aachen-Hörn	SV Lendersdorf	0,0 – 0,0	Herzogenrath II	Stolberger SV I	0,0 – 0,0	SC Tigerli Aachen I	PTSV Aachen II	0,0 – 0,0
SV Horrem	SV Herzogenrath	0,0 – 0,0	SF Baesweiler I	SG Kohlscheid I	0,0 – 0,0	Üb. Palenberg II	SF Brand I	0,0 – 0,0
Üb.-Palenberg	SV Würselen II	0,0 – 0,0						

Rg	Mannschaft	Sp	M-Pkt	B-Pkt	Rg	Mannschaft	Sp	M-Pkt	B-Pkt	Rg	Mannschaft	Sp	M-Pkt	B-Pkt
1.	Hansa Simmerath	1	0 – 0	0,0	1.	Aachener SV III	1	0 – 0	0,0	1.	Aachener SV IV	1	0 – 0	0,0
2.	Aachener SV II	1	0 – 0	0,0	2.	Aachener SG I	1	0 – 0	0,0	2.	SF Geilenkirchen I	1	0 – 0	0,0
3.	SK Kerpen	1	0 – 0	0,0	3.	SC Roetgen I	1	0 – 0	0,0	3.	Eschweiler SC II	1	0 – 0	0,0
4.	SF Aachen-Hörn	1	0 – 0	0,0	4.	SV Herzogenrath II	1	0 – 0	0,0	4.	SC Tigerli Aachen I	1	0 – 0	0,0
5.	SV Horrem	1	0 – 0	0,0	5.	SF Baesweiler I	1	0 – 0	0,0	5.	Übach Palenberg II	1	0 – 0	0,0
6.	Übach-Palenberg	1	0 – 0	0,0	6.	SG Kohlscheid I	1	0 – 0	0,0	6.	SF Brand I	1	0 – 0	0,0
7.	SV Würselen II	1	0 – 0	0,0	7.	Stolberger SV I	1	0 – 0	0,0	7.	PTSV Aachen II	1	0 – 0	0,0
8.	SV Herzogenrath	1	0 – 0	0,0	8.	SVG Alsdorf I	1	0 – 0	0,0	8.	Eschweiler SC III	1	0 – 0	0,0
9.	SV Lendersdorf	1	0 – 0	0,0	9.	Aufwärts Aachen II	1	0 – 0	0,0	9.	Aufwärts Aachen III	1	0 – 0	0,0
10.	Bedburger SV	1	0 – 0	0,0	10.	SC Kalterherberg I	1	0 – 0	0,0	10.	Arm. Eilendorf II	1	0 – 0	0,0
11.	Eschweiler SC	1	0 – 0	0,0										
12.	DJK Arm. Eilendorf	1	0 – 0	0,0										

ASVb – Kreisliga 2009/10			ASVb - 1. Kreisklasse 2009/10			ASVb - 2. Kreisklasse 2009/10		
Spieltag 1            Samstag 19.09.2009			Spieltag 1            Samstag 19.09.2009			Spieltag 1            Samstag 19.09.2009		
SF Brand II	SF Brand III	0,0 – 0,0	Kalterherberg II	Kalterherberg III	0,0 – 0,0	Übach Palen. IV	Übach Palen. III	0,0 – 0,0
PTSV AC III	SV Würselen III	0,0 – 0,0	Aachener SG II	Auf. Aachen IV	0,0 – 0,0	Baesweiler IV	Stolberg III	0,0 – 0,0
SC Roetgen II	Salonremis AC I	0,0 – 0,0	SVG Alsdorf II	H. Simmerath I	0,0 – 0,0	Herzogenrath IV	Geilenkirchen III	0,0 – 0,0
Herzogenrath III	Stolberger SV II	0,0 – 0,0	Kohlscheid II	Geilenkirchen II	0,0 – 0,0	PTSV AC IV	SV Würselen IV	0,0 – 0,0
SF Baesweiler II	A. Eilendorf III	0,0 – 0,0	Baesweiler III	A. Eilendorf IV	0,0 – 0,0	Aachener SG III	Aachen Hörn II	0,0 – 0,0
						Aachener SV V	Aachener SV VI	0,0 – 0,0

Rg	Mannschaft	Sp	M-Pkt	B-Pkt	Rg	Mannschaft	Sp	M-Pkt	B-Pkt	Rg	Mannschaft	Sp	M-Pkt	B-Pkt
1.	SF Brand II	1	0 – 0	0,0	1.	SC Kalterherberg II	1	0 – 0	0,0	1.	Aachener SV V	1	0 – 0	0,0
2.	PTSV Aachen III	1	0 – 0	0,0	2.	Aachener SG II	1	0 – 0	0,0	2.	Aachener SG III	1	0 – 0	0,0
3.	SC Roetgen II	1	0 – 0	0,0	3.	SVG Alsdorf II	1	0 – 0	0,0	3.	Post TSV Aachen IV	1	0 – 0	0,0
4.	SV Herzogenrath III	1	0 – 0	0,0	4.	SG Kohlscheid II	1	0 – 0	0,0	4.	SV Herzogenrath IV	1	0 – 0	0,0
5.	SF Baesweiler II	1	0 – 0	0,0	5.	SF Baesweiler III	1	0 – 0	0,0	5.	SF Baesweiler IV	1	0 – 0	0,0
6.	Arm. Eilendorf III	1	0 – 0	0,0	6.	Arm. Eilendorf IV	1	0 – 0	0,0	6.	Übach Palenberg IV	1	0 – 0	0,0
7.	Stolberger SV II	1	0 – 0	0,0	7.	SF Geilenkirchen II	1	0 – 0	0,0	7.	Übach Palenberg III	1	0 – 0	0,0
8.	Salonremis AC 0-0 I	1	0 – 0	0,0	8.	Hansa Simmerath II	1	0 – 0	0,0	8.	Stolberger SV III	1	0 – 0	0,0
9.	SV Würselen III	1	0 – 0	0,0	9.	Aufwärts Aachen IV	1	0 – 0	0,0	9.	SF Geilenkirchen III	1	0 – 0	0,0
10.	SF Brand III	1	0 – 0	0,0	10.	SC Kalterherberg III	1	0 – 0	0,0	10.	SV Würselen IV	1	0 – 0	0,0
										11.	SF Aachen Hörn II	1	0 – 0	0,0
										12.	Aachener SV VI	1	0 – 0	0,0

**Achtung:** Die Paarungen im Bereich des ASVb können nur bedingt mit der standardmäßigen Paarungstabelle ermittelt werden. Um eine nahezu gleiche Verteilung von Heim- und Auswärtsspielen zu erreichen wurde die letzte mit der vorletzten Spielrunde getauscht. In der 12 Klasse wurden noch Spieltage zwischengeschoben. Siehe Webseite des ASVb.

**Protokoll der  
Jahreshauptversammlung des  
Aachener Schachverbandes 1928 e. V.  
am 21. Juni 2009**

**Ort:** Restaurant Ellerhof, Freunder Landstr. 8, AC Brand

**Beginn:** 10.05 Uhr

**Ende:** 11.35 Uhr

**Anwesend:** Ehrenvorsitzender Hans Lennartz, Ehrenmitglieder Franz Drosson, Hans-Peter Holly, Peter Mommertz, Manfred Preiß, Dr. Karl Souvignier, 33 stimmberechtigte Delegierte und 4 nicht stimmberechtigte Delegierte aus 15 Vereinen

**Top 01: Begrüßung**

Der 2. Vorsitzende des Aachener Schachverbandes 1928 (nachfolgend ASVb genannt), Jürgen Wagemann, begrüßt den Ehrenvorsitzenden, die Ehrenmitglieder, die Delegierten und die anderen Versammelten. Er weist darauf hin, dass Ralf Niederhäuser wegen einer anderweitigen Verpflichtung nicht anwesend sein kann. Jürgen Wagemann erinnert an die in 2008/2009 verstorbenen Mitglieder des ASVb. Zu ihren Ehren erheben sich die Anwesenden zu einer Gedenkminute.

**Top 02: Feststellen der Beschlussfähigkeit**

Da die Versammlung form- und fristgerecht einberufen worden ist, ist sie nach § 6.2 der Satzung beschlussfähig. Anwesend sind 33 Stimmberechtigte.

**Top 03: Beschluss über die Tagesordnung**

Es gibt keine Einwände seitens der Delegierten gegen die Tagesordnung.

**Top 04 Ehrungen**

Schachfreund Peter Delzepich wird mit der Golden Ehrennadel geehrt. Den Schachfreunden Edwin Krause, Alexander Meurer und Werner Reinhardt, sowie in Abwesenheit Wilhelm Frauenrath und Andreas Freialdenhoven wird die Silberne Ehrennadel verliehen.

1. Spielleiter Dr. Günther Seifert verteilt die Urkunden für die Meister in den Mannschaftswettbewerben der abgelaufenen Saison.

2. Spielleiter Dieter Gronloh verteilt die Pokale und Urkunden für die Meister und Vizemeister in den Einzelwettbewerben der abgelaufenen Saison.

Dr. Hans-Jürgen Weyer wird auf Vorschlag des Vorstands von der Versammlung einstimmig bei einer Enthaltung zum Ehrenvorsitzenden gewählt.

**Top 05: Genehmigung der Protokolle der letzten Jahreshauptversammlung und der außerordentlichen Versammlung**

Die im Aachener Schachbrief veröffentlichten Protokolle vom 22.06.2008 bzw. 09.01.2009 werden einstimmig bei einer Enthaltung genehmigt.

**Top 06: Jahresberichte**

Der Bericht vom 1. Vorsitzenden Ralf Niederhäuser liegt in schriftlicher Form vor und wird von Jürgen Wagemann verlesen: Ralf Niederhäuser drückt sein Bedauern aus, dass er wegen des Chess Collectors International Congress in Bad Naumburg nicht der Hauptversammlung beiwohnen kann.

Er stellt als positiv heraus, dass sich die elektronischen Meldemöglichkeiten (Mannschaftsergebnisse) in dieser Saison erheblich verbessert haben. Ein Thema, welches sich der ASVb in diesem Jahr ganz besonders angenommen hat, ist die Frauenförderung. Beim Fernsehsender Center TV gaben Ralf Niederhäuser und Jürgen Wagemann kürzlich ein Interview, dabei wurden auch Ausschnitte aus dem von Schachfreund Rainer Assent vom Gesamtspieltag produzierten Filmmaterial gezeigt. Abschließend weist Ralf Niederhäuser darauf hin, dass es viele Menschen in unserer Gesellschaft gibt, die sich für den Schachsport interessieren. Es gilt, diese Leute für die Schachvereine zu gewinnen.

**2. Vorsitzender Jürgen Wagemann** geht näher auf die vom Vorsitzenden skizzierte Fernsehsendung ein und hebt die harmonische Zusammenarbeit des gesamten ASVb-Vorstands hervor.

**DV-Referent Peter Mommertz** weist auf den Passtermin am 30. Juni hin. Wer bis dahin von seinem alten Verein noch nicht gelöscht wurde, kann nicht mehr für die kommende Saison den Verein wechseln.

**Spielausschussvorsitzender Manfred Preiß** berichtet von einem ruhigen Spieljahr 2008/2009. Der Spielausschuss traf sich dreimal, wobei zwei Sitzungen der Saisonvorbereitung dienten. Der einzige Protest wurde vor der Verhandlung zurückgezogen. Die mangelnde Aufstiegsbereitschaft in die Verbandsklasse wird zunehmend ein Problem. Manfred Preiß lobt Peter Mommertz für die Vorbereitungen zur Auslosung, bei der es erneut nicht einfach war, allen Wünschen der Vereine gerecht zu werden. Abschließend dankt Manfred Preiß seinen Mitstreitern im Spielausschuss sowie den beiden Spielleitern für die gute Zusammenarbeit.

**Top 07: Kassenbericht**

**Kassierer Friedhelm Kerres** hat den Kassenbericht für die Delegierten vorbereitet. Er erläutert, dass der ASVb im Jahr 2008 zwar mehr Geld ausgegeben hat als im Etat 2008 vorgesehen, dies aber alleine auf die in diesem Etat nicht einkalkulierten Kosten für die Jubiläumsveranstaltung (80 Jahre ASVb) im Ellerhof zurückzuführen ist. In Anbetracht dessen kann man von einem guten Kassenjahr sprechen. Auf Anfrage von Dr. Dieter Bernd gibt der Kassierer Auskunft über den Guthabenstand des ASVb und fasst zusammen, dass es sich der ASVb auch in den nächsten Jahren in der Lage ist, die Jugend bei Bedarf über den üblichen Zuschuss hinaus zu unterstützen sowie auf Beitragserhöhungen zu verzichten.

**Top 08: Bericht der Kassenprüfer**

**Rainer Assent** und **Hans-Jürgen Fabi** haben am 21.03.2009 die Kasse geprüft und für einwandfrei und richtig befunden. Rainer Assent bescheinigt Kassierer Friedhelm Kerres eine übersichtliche und vorbildliche Kassenführung und empfiehlt der Versammlung, diesem Entlastung zu erteilen.

**Top 09: Wahl eines Versammlungsleiters**

**Ehrenvorsitzender Hans Lennartz** wird einstimmig zum Versammlungsleiter gewählt. Er dankt dem Vorstand ausdrücklich für die erfolgreich geleistete Arbeit.

**Top 10: Entlastung des Vorstands**

Auf Vorschlag des Versammlungsleiters wird der gesamte Vorstand durch eine En-bloc-Abstimmung einstimmig entlastet.

**Top 11: Neuwahlen**

a) **Jürgen Wagemann** wird einstimmig zum 2. Vorsitzenden gewählt. Er nimmt die Wahl an und übernimmt wieder die Versammlungsleitung.

b) **Dr. Günther Seifert** wird einstimmig zum 1. Spielleiter gewählt. Er nimmt die Wahl an.

c) **Ronald Hetfeld** wird einstimmig zum DWZ-Referenten gewählt. Seine Einverständniserklärung liegt vor.

d) **Alois Erdweg** wird mit 25 Jastimmen, 2 Gegenstimmen und 6 Enthaltungen zum Schulschachwart gewählt. Seine Einverständniserklärung liegt vor.

e) **Ellen Titgemeyer** wird einstimmig zur Frauenwartin gewählt. Sie nimmt die Wahl an.

f) **Manfred Preiß** und **Peter Mommertz** werden en bloc einstimmig zu Beisitzern gewählt. Sie nehmen die Wahl an.

g) **Oliver Hertzog** wird einstimmig zum Kassenprüfer (Ersatz) gewählt. Er nimmt die Wahl an.

**Top 12: Beschlussfassung Haushalt 2009**

Friedhelm Kerres erläutert den Delegierten den vorliegenden Etatvoranschlag 2009. Da er inzwischen die Position „Nachberechnungen“ beziffern kann, schlägt er der Versammlung noch eine Änderung der entsprechenden Positionen vor (441,- Euro bei Aufwand, 480,- Euro bei Ertrag), so dass sich der Aufwand in der Summe auf 18990,- Euro und der Ertrag auf 18890,- Euro erhöht. Eine Frage von Schachfreund Johnen zum Begriff „Nachberechnungen“ wird vom Kassierer ausführlich beantwortet. Hiernach wird der den Delegierten vorliegende und in der Position „Nachberechnungen“ abgeänderte Etatvoranschlag 2009 bei einer Enthaltung einstimmig angenommen.

**Top 13: Anträge**

Jürgen Wagemann teilt mit, dass dem Vorstand keine Anträge, die heute zur Abstimmung stehen, vorliegen.

**Top 14: Bekanntgabe bzw. Vergabe von ASVb -Turnieren und Veranstaltungen**

Die Turniere der nächsten Saison werden wie folgt vergeben:

- A-Einzel: Aachener SV
- B-Einzel: Hörn

- Pokal Einzel: Stolberg
- Blitz Einzel: Aachener SV
- Blitz-Mannschaft: Aufwärts Aachen
- Aktivschach: Aufwärts Aachen
- Senioren Einzel: Eilendorf
- Senioren Schnell: Kohlscheid

Jürgen Wagemann weist auf das Indestadttturnier am 22.08.2009 in Eschweiler hin.

**Top 15: Verschiedenes**

**Dr. Günther Seifert:** Spielleiter und Spielausschuss waren bestrebt, auf eine Anregung vom Ehrenvorsitzenden Hans Lennartz hin, für die Spielzeit 2009/2010 Heim- und Auswärtsspiele unter Berücksichtigung des Gemeinsamen Spieltags möglichst gleichmäßig zu verteilen. Für fast alle Mannschaften konnte dieses Ziel erreicht werden, eine noch bessere Lösung verhindert § 11.2 BTO.

**Andreas Gageik:** Kritik an Punkt 6 (Auswirkungen eines kampflosen Mannschaftssiels bei Punktgleichheit) der Ausschreibung der letzten Mannschaftsmeisterschaften. Nicht nur Schachfreund Gageik, sondern auch einige andere Redner empfinden diese Regelung mit Blick auf die Tabellensituation in der 1. Kreisklasse als ungerecht. Der Vorstand kündigt an, dieses Thema auf seiner nächsten Sitzung zu behandeln.

**Franz Johnen:** Anfrage, ob die ASVb-Turnierordnung ins Internet gestellt werden könne. Laut ASVb-Vorstand war das ohnehin beabsichtigt und soll in den nächsten Wochen geschehen.

**Heinrich Kerres:** Der nächste ASVb-Wandertag führt durch den Friedrichswald in Aachen. Der Termin (Vorschlag 06.09.2009) wird in der nächsten Vorstandssitzung besprochen und dann im Schachbrief bekanntgegeben.

**Peter Mommertz:** Kritik an den in der letzten Spielzeit mangelhaften Ergebnismeldungen im Viererpokal. Dieter Gronloh kündigt hierzu eine straffere Ausschreibung in der kommenden Saison an.

Da es keine weiteren Wortmeldungen mehr gibt, schließt der 2. Vorsitzende Jürgen Wagemann um 11.35 Uhr die Versammlung.

- Protokollführer 2. Vorsitzender
- gez. Jörg Cornelius gez. Jürgen Wagemann



**Liebe Schachfreundinnen und Schachfreunde,**

Leider war ich verhindert, an der diesjährigen Jahreshauptversammlung teilzunehmen.

Verhindert deswegen, weil ich in Sachen Schach kulturell an dem jährlich stattfindenden Chess - Collector - International - Kongress in Naumburg teilnehme. Schach ist ein gesellschaftliches Phänomen.

Daher hat Jürgen Wagemann meinen Bericht vorgelesen, der nunmehr über den Schachbrief allen zur Kenntnis gegeben wird.

Über die sportlichen Aktivitäten im ASVb wurde in dem professionellen Schachbrief ausführlich berichtet. Innovativ verbessert wurden die elektronischen Meldemöglichkeiten für die Vereine.

Als erfolgreich bewerte ich den gemeinsamen Spieltag. Ich hoffe die Versammlung ist auch meiner Meinung. Nach jedem Spieltag und bei Bedarf zusätzlich fanden Vorstandssitzungen statt.

Sehr schön war unser lehrreicher Wandertag. Die diesjährige Wanderstrecke kann vielleicht heute schon vom Schachfreund Heinrich Kerres vorgestellt werden.

Vorstandsmitglieder nahmen an Mittelrhein- und SBNW-Tagungen teil.

Frauenförderung ist ein Schwerpunkt des ASVB. Der Anregung eine Damenmeisterschaft anlässlich des SBNW-Jubiläums 2011 in Bonn stattfinden zu lassen, wurde von den Verantwortlichen zugestimmt. Verschiedene Bezirke bedankten sich hierfür bei mir persönlich.

Der traditionelle Vergleichskampf mit dem Vorstand des Bezirkes Köln endete 5,5 zu 5,5. Mit dem Remis waren alle zufrieden.

Wermutstropfen ist leider mal wieder die Aufstiegsverweigerung. Der Vorstand wird künftig Wege dagegen eröffnen. Es war viel zu tun und wird es auch weiterhin bleiben. Nur mit einem funktionierenden Gesamtvorstand waren und sind weiterhin die umfangreichen Aufgaben und Probleme zu lösen. Von daher gilt mein ausdrücklicher Dank den fleißigen Vorstandsmitgliedern. Ohne sie wäre ich ein zahnloser Tiger.

Recht herzlichen Dank auch an die Vereine, die den ASVB mit der Übernahme von Turnieren unterstützten und damit die Aachener Region mit Schachleben füllen.

Nun zum gesellschaftlichen Phänomen unseres schönen Schachsportes.

Jürgen Wagemann und ich hatten das Vergnügen im Center-TV-Aachen (Fernsehsender) zum ASVB interviewt zu werden. In der Sendung wurden auch Ausschnitte des von Rainer Assent gefertigten Filmes vom Gemeinsamen Spieltag gezeigt. Ihm ein herzliches Dankeschön. Beeindruckend für die Fernsehleute waren die Bilder unseres blinden Schachfreundes aus Eilendorf.

In Vorgesprächen mit den Fernsehtätigen klang immer wieder heraus, wie toll und interessant doch Schach ist. Höhepunkt war die aus Aachen stammende Visagistin. Sie schilderte, dass sie regelmäßig mit ihrem Mann Schach spiele; wusste aber nicht, dass es einen ASVB und seine Vereine gibt.

Da haben wir das unerklärliche Phänomen. 80 % von denen, mit denen man redet, sind begeistert von Schach und sprechen beinahe ehrfürchtig darüber. Wir hier aber wissen zu unserem Leidwesen, dass es nur wenige echte Unterstützer oder sogar aktive Schachspieler gibt. Wir sollten daher gemeinsam versuchen, die überwiegende Schachwertschätzung der Menschen für die Vereine und unseren Verband zu nutzen.

Ich bitte daher alle, dem Vorstand und mir Vorschläge zu unterbreiten, wie wir mehr Schachfreunde/innen in unsere

Reihen integrieren können. Nur so werden wir gemeinsam dem demographischen Wandel ein Schnippchen schlagen können. Schnippchen deswegen, weil die Jugend zurückgehen wird und wir verstärkt im Seniorenbereich dabei insbesondere im Frauenbereich werben müssen.

Ralf Niederhäuser (1. Vorsitzender)



### Dritter ASVb Wandertag

Wie auf einer Vertreterversammlung beschlossen soll bei den Wanderungen die heimatliche Umgebung erkundet werden. Um dem gerecht zu werden, laden wir Euch recht herzlich zur Wanderung / Spaziergang in den Aachener Friedrichswald ein.

Wir treffen uns am **23.08.2009** um **11.00** Uhr am Parkplatz / Bushaltestelle am Backes. Diese befinden sich auf Hanbruch am Kronenberg gegenüber der Nekesstraße. Der Treffpunkt ist gut mit dem Auto über den Amsterdamer Ring zu erreichen. Außerdem fahren die Buslinien 4 und 23 die Halteselle in regelmäßigen Abständen an.

Wir können an Hasselholz die noch aktiven Bauernhöfe begutachten und werden dann einen Fußpfad zum Friedrichswald hinauf gehen. (leichte Steigung) Auf einer Kuppe kann dann ein tolles Panorama über Aachen genossen werden. Anschließend geht es am Adamshäuschen vorbei in den von Halftern Park. Hier können exotische Bäume und Pflanzen bewundert werden, die Herr von Halften im 19. Jahrhundert von seinen Auslandsreisen mitgebracht hat.

An seinem ehemaligen Wohnsitz, der Villa v. Halften, gehen wir vorbei und überqueren die Lütticher Str. Nach kurzem Anstieg erreichen wir den von Halften Weg, den wir dann links in Richtung Brüsseler Ring einschlagen. Über den Brüsseler Ring erreichen wir die Kaiser Friedrich Allee die uns dann zum Ziel Hangeweier führt.

Hier können wir einkehren.

Der Streckenverlauf ist gut befestigt und mit normalem Schuhwerk zu begehen. Keine Sandalen !!!!! Bei normalem Schrittempo werden ca. 2 Stunden benötigt.

Da es sich hier um eine Streckenwanderung handelt, ist ein Fahrdienst zum Ausgangspunkt eingerichtet. Leute die mit dem Bus anreisen, können selbstverständlich von hier zurückfahren.

Wir hoffen auf gutes Wetter und rege Beteiligung.

Auf Anfrage kann der Treffpunkt genauer lokalisiert werden.

Hierzu benutzt bitte meine E-Mail Adresse.

Heinrich.Kerres@inovan.de

Heinrich Kerres

Turnierausschreibungen

**ASVb-Pokal-Einzel-Meisterschaft 2009**

**Veranstalter:** Aachener Schachverband 1928 e.V.  
**Ausrichter:** Stolberger Schachverein 1927  
**Termin:** 26.08., 02.09., 09.09., 16.09. und 23.09.2009, jeweils 19:00 Uhr  
**Spielort:** Spiellokal des Stolberger SV, Rolandshaus, Steinfeldstr. 4, 52222 Stolberg  
**Spielmodus:** KO-System. Bei Remis werden zwei Blitzpartien gespielt, bei Gleichstand weitere Blitzpartien  
**Anmeldeschluss:** 26.08.2009, 18:45 Uhr  
**Erster Spieltag:** 26.08.2009, 19:00 Uhr  
**Voranmeldung bei:** Alexander Meurer, Tel.: (01 73) 2 96 30 32, E-Mail: turnierleiter@stolberger-schachverein.de  
**Preise:** Der ASVb-Pokal-Sieger spielt in der Hauptrunde der SVM-Pokalmeisterschaft.  
**Spielberechtigung:** Alle Mitglieder des Aachener Schachverbandes mit einer gültiger Spielberechtigung.  
**Bedenkzeit:** 40 Züge in 2 Stunden, danach je Spieler 1/2 Stunde für den Rest der Partie.  
**Turnierleitung:** Dieter Gronloh, SL ASVb und Alexander Meurer, TL Stolberger SV  
 Die Entscheidung des Turnierleiters, bzw. Stellvertreters ist endgültig.



**ASVb - Seniorenmeisterschaft 2009/10**

**Veranstalter:** Aachener Schachverband 1928  
**Ausrichter:** DJK Arminia Eilendorf 1928 e. V.  
**Termin:** 14.09. – 21.09. - 28.09. – 05.10. – 12.10. - 19.10. - 26.10. 2009, jeweils 15:00 Uhr  
**Spielort:** Spiellokal der DJK Eilendorf, Kirchgässchen 4, 52080 Aachen  
**Spielmodus:** 7 Runden CH-System, DWZ-Auswertung  
**Anmeldeschluss:** 14.09.2009, 14:45 Uhr  
**Erster Spieltag:** 14.09.2009, 15:00 Uhr  
**Voranmeldung bei:** Georg Haase, Tel.:0241/551550, E-Mail: briefe@ghaase.de  
**Spieldauer:** 40 Züge in 2 Stunden, danach je Spieler 1/2 Stunde für den Rest der Partie. Es besteht Schreibpflicht nach der BTO. Bei Punktgleichheit zählt die Buchholzwertung.

**Turnierleitung:** Georg Haase, oder Stellvertreter. Die Entscheidung des Turnierleiters, bzw. Stellvertreters ist endgültig.



**Aachener Stadtmeisterschaft „active chess“ 2009**  
**Tim Hoffmann neuer Stadtmeister**

Zum 22. Male hat der PTSV Aachen zusammen mit „Super Sonntag“ die Aachener Schnellschach-Meisterschaft ausgerichtet. Zwar hätte man sich eine etwas größere Beteiligung gewünscht, aber trotzdem war die Veranstaltung wieder eine gelungene Werbung für den Aachener Schachsport.

**Einzelergebnisse:**

P.	Name	Verein	Punkte
1.	Hoffmann, Tim	Auf. Aachen	5,5 /23,75
2.	Dr.Gourevitch, Mikhail	Auf. Aachen	5,0/20,50
3.	Masic, Almir	SV Würselen	4,5/14,00
4.	Schiffers, Sascha	SF SV Hörn	4,5/13,25
5.	Reznikov, Hennadiy	Auf. Aachen	4,5/13,00
6.	Dr. Berul, Zim	Auf. Aachen	4,0/11,50
7.	Schwenzer, Michael	ohne Verein	4,0/10,00
8.	Hahn, Christian	SF Heinsberg	4,0/ 6,00
9.	Bieberle, Gerhart	PTSV/Eschw.	3,0/ 3,00
10.	Begniss, Karin	ASV 1856	2,0/ 1,00
11.	Mertin, Phil	ohne Verein	1,0/ 0,00
12.	Theiler, Stefan	ohne Verein	0,0/ 0,00

Manfred Preiß



**ASVb-4er-Pokal**

Am Freitag, dem 20.06.09, fand bei Aufwärts das Finale des ASVb-Pokals zwischen DJK Aufwärts und ASV statt.

**DJK Aufwärts Aachen – Aachener SV 2,0 – 2,0**  
 Röder - Frombach 0,5:0,5, Skulener - Peray 0:1, Förster - Drose 1:0, Klinkhammer - Whitmire 0,5:0,5

Die Mannschaften trennten sich nach einem spannenden Verlauf mit einem Mannschaftsremis, welches nach Berliner Wertung den Sieg für den ASV bedeutete.

Somit heißt der **Pokalsieger 2009 Aachener Schachverein 1856 e.V.**, der in allen Spielen von Ralf Frombach, Sebastien Peray, Daniela Drose und David James Whitmire vertreten wurde.

Einen herzlichen Glückwunsch an die Mannschaft!!!!

Ellen Titgemeyer

## Damenmeisterschaft 2009

Am Donnerstag, dem 18.06.2009 startete um 19.00h im Spiellokal des ASV die Damenmeisterschaft 2009.

Erfreulich war die Teilnahme von 2 „neuen“ Schachdamen – enttäuschend dagegen die Teilnahme der „alten“ Schachdamen, die auch nur mit 2 vertreten waren.

Das sehr gut angenommene Damentraining hat sich bei der Teilnehmerzahl der Damenmeisterschaft also noch nicht widerspiegelt. Wir hoffen auf das nächste Jahr, wenn wir die Anzahl der schachspielenden Damen im ASVb insgesamt erhöht haben.

Gespielt wurde also mit 4 Teilnehmerinnen in einem doppelrundigen Vollsystem mit 15 Minuten Bedenkzeit.

Am Ende hieß die Damenmeisterin Daniela Drose (6/6), die Vizemeisterin Karin Begnis (4/6) vor Eva Maria Titgemeyer (2/6) und „Neuschacherin“ Silvia Müller (0/6).

Im nächsten Jahr geht es dann wieder um die Qualifikation zur Mittelrheinmeisterschaft. Bis dahin werden wir das Training fortführen und vielleicht auch noch ausbauen.

Ellen Titgemeyer, Frauenwartin ASVb



## ASVb SENIOREN-SCHNELLSCHACH-TURNIER 2009

## Gottfried-Montag-Gedächtnis-Turnier Ü 50

Rg.	Teilnehmer	TWZ	Verein/Ort	Pkte	Buch
1.	Gourevitch,Mikhai	2147	Aufwärts AC	6	31
2.	Tammert,Rolf	1795	SV Würselen	5	28
3.	Weyer,Hans-Jürgen	1885	SV H'rath	5	27½
4.	Klein,Leo	1879	SV Würselen	5	25½
5.	Hueskens,Gerd	1795	Eschweiler SC	4½	32
6.	Jörres,Michael	1793	Eschweiler SC	4½	29
7.	Berul,Sim	1818	Aufwärts AC	4½	26½
8.	Reznikov,Hennadij	1977	Aufwärts AC	4	27½
9.	Miethke,Lothar	1763	PTSV Aachen	4	27
10.	Hesselmann,Hans	1886	SF Baesweiler	4	26½
11.	Johnen,Franz	1593	SVG Alsdorf	4	24
12.	Peters,Matthias	1905	SF Brand	3½	27½
13.	Huppertz,Franz-Jo	1697	Eschweiler SC	3½	26
14.	Mundt,Reiner	1672	SG Kohlscheid	3	24
15.	Kerres,Friedhelm	1884	Aachener SG	3	23½
16.	Bieberle,Gerhart	1746	Eschweiler SC	3	23½
17.	Schlösser,Matthia	1704	SF Hörn	3	21½
18.	Niederhäuser,Ralf	1661	Eschweiler SC	3	20
19.	Subai,Peter	1600	SF Hörn	3	18½
20.	Kerres,Heinrich	1656	Aufwärts AC	2½	20
21.	Graeffner,Frank	1456	Aufwärts AC	2	23
22.	Gronloh,Dieter	1637	Eschweiler SC	2	19½
23.	Römhild,Wolfgang	1637	Aachener SV	2	18



## Gottfried-Montag-Gedächtnis-Turnier Ü 65

Rg.	Teilnehmer	TWZ	Verein/Ort	Pkte	Buch
1.	Jakobs,Franz-Jose	1628	Eschweiler SC	6	26
2.	Stoppel,Viktor	1605	Aufwärts AC	5½	31
3.	Feyt,Walter	1837	Stolberger SV	5	30
4.	Drosson,Franz	1750	Stolberger SV	5	27
5.	Krug,Franz-Dieter	1419	SVG Alsdorf	4	30
6.	Vorderbrügge,Fran	1691	SV Würselen	4	28
7.	Schümmer,Walter	1496	SG Kohlscheid	4	25
8.	Schlosser,Lothar	1506	SF Baesweiler	3½	27
9.	Omgowitskyy,Artem	1680	Aufwärts AC	3½	26½
10.	Kirch,Herbert	1732	Aachener SG	3½	26
11.	Meyerovych,Mikcha	1283	Aufwärts AC	3½	25
12.	Fuchs,Willy	1537	SV H'rath	3½	21½
13.	Halyk,Yevken	1593	Aufwärts AC	3½	20½
14.	Gorelov,Olexandr	1579	Aufwärts AC	3½	19
15.	Pietz,Helmut	1826	SF Baesweiler	3	28
16.	Kallas,Ghazi	1410	Arm. Eilendorf	3	19
17.	Lieffertz,Hans	1387	SG Kohlscheid	3	17
18.	Kula,Richard	1375	Aufwärts AC	1½	23½
19.	Krause,Edwin	1197	Stolberger SV	1	21
20.	Preiss,Manfred	1194	PTSV Aachen	½	19

Georg Montag



## Ehrungen beim

## Aachener Schachverein 1856 e.V.

Am 21.06.2009 wurden nach Beschluss der HV vom 15.06.2009 beim ASV folgende Ehrungen ausgesprochen:

1. Dr. Rudolf Bücken als Ehrenpräsident
2. Györgi Bonta als Ehrenmitglied

Herzlichen Glückwunsch an diese verdienten Vereinsmitglieder!

Ellen Titgemeyer



## Simultanveranstaltung

Anlässlich des 60jährigen Jubiläums des Schachvereins 1949 Herzogenrath wird Großmeister Alexander Onischuk (USA, Elo 2684) am Sonntag, dem 23. August 2009, eine Simultanveranstaltung auf Burg Rode geben. Einige Bretter werden für Spieler anderer Vereine reserviert, von diesen wird eine Gebühr von 20€ erhoben. Interessenten können sich bei Klaus Haverkamp melden ([vorsitzender@svherzogenrath.de](mailto:vorsitzender@svherzogenrath.de), Telefon 02406 / 923156).

Klaus Haverkamp, Vorsitzender SV Herzogenrath



ASVb Mannschaftsmeister

Meister der ASVb-Bezirksklasse – SV Herzogenrath II



von links nach rechts:  
 Reinhard Pitz, Achim Amkreuz, Dr. Herbert Classen, Philipp Lenemann, Dr. Horst Gillessen, Gernot Herma  
 Es fehlen Frans Hansen, Erik Schreyer, Med Samraoui, Mehdi Samraoui, Wolfgang Koerver.



Meister der ASVb-Bezirksklasse - SF Baesweiler I



von links nach rechts:  
 Peter Hütter, Gerhard Moog, Helmut Pietz, Vorsitzender Heinz-Peter Herbst, Hans Hesselmann, Otto Bich, Martin Schmitz, Oliver Deiser, Dr. Christoph Deiser, Manfred Mund und Andreas Nissel.  
 Es fehlen Werner Panzer und Manfred Mingers.

Leider waren dies die einzigen Mannschaftsmeisterfotos die mir zugeschickt wurden. Daher werde ich von einer Veröffentlichung der Bilder in den Aachener Printmedien absehen.

Lothar Götting, ASVb-Pressereferent



Turnierankündigungen

10. Offenes Indestadttturnier 2009

**Ausrichter:** Eschweiler Schachclub 1921 e.V. und Stolberger Schachverein 1927  
**Turnierleitung:** Michael Jörres, Dieter Gronloh, Alexander Meurer,  
**Spielort:** Gäststätte Burghof, Burgstraße 60 52249 Eschweiler  
**Termin:** Samstag, den 22. August 2009  
 Beginn: 14.00 Uhr  
**Anmeldung:** vor Turnierbeginn ab 13.00 Uhr; Voranmeldung erwünscht!  
**Voranmeldung:** Michael Jörres  
 e-Mail: [m.joerres@gmx.net](mailto:m.joerres@gmx.net) oder Jürgen Wagemann, Tel.: 02421/84258 mobil (01 72) 9 07 79 61; e-Mail: [HnWagemann@aol.com](mailto:HnWagemann@aol.com)  
**Meldeschluss:** Samstag, den 22. August 2009; 13.45 Uhr

**Startgeld:** Seniorenturnier 5,00 €  
 Jugendturnier 2,00 €  
 Schüler 2,00 €

**Spielmodus:** 9 Runden Schnellschach nach Schweizer System, Buchholzwertung bei Punktgleichheit

**Spieldauer:** 15 Minuten pro Spieler und Partie

**Wertungskategorien:** DWZ bis 1700; DWZ über 1700 Jugendkategorie, Schülerkategorie

**Preise je Kategorie:** 1. -3. Preis: Großer Präsentkorb  
**Jugendkategorie:** 1. -3. Preis: Buch/Sachpreis  
**Schülerkategorie:** 1. -3. Preis: Buch/Sachpreis

Turniersieger je Wertungskategorie und Jugendsieger und Sieger des Schülerturniers erhalten einen „Wanderpokal“

Eigentümer wird der Spieler, der den Pokal dreimal in Folge oder fünfmal gesamt gewinnt.



9. Arminia Sommer-Open 2009

vom 30. Juni bis 11. August 2009

Schachturnier über 7 Runden nach System Keizer  
**Spieltermine:** Jeweils um 20 Uhr an 7 aufeinanderfolgenden Dienstagen: 30.06., 7.07., 14.07., 21.07., 28.07., 4.08. und 11.08. Siegerehrung am 11.08.2009 um 22 Uhr.  
**Spielort:** Vereinsheim der DJK Arminia Eilendorf: Weiße Schule Kirchplatz 4, AC-Eilendorf (direkt neben der Kirche, 1. Etage).  
**Info:** Rainer Assent E-Mail: [r.assent@t-online.de](mailto:r.assent@t-online.de)



# Aachener Schach Jugend

Mitteilungsblatt der SCHACHJUGEND des ASVb - Juli 2009 - 23. Jahr - Nr. 162

## Protokoll der ordentlichen Jahreshauptversammlung der Aachener Schachjugend vom 14. Juni 2009

**Ort :** Vereinsheim der DJK Arminia Eilendorf

**Beginn:** 15.05 Uhr

**Ende :** 17.50 Uhr

**Anwesend:** Jugendwart, Jugendspielleiter A, Jugendspielleiter B, Jugendkassierer, 21 weitere stimmberechtigte Delegierte aus 10 Vereinen.

### TOP 1 : Begrüßung

Dr. Dieter Bernd begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Versammlung.

### TOP 2 : Wahl des Protokollführers

Auf Vorschlag des Versammlungsleiters wird Peter Perse´ (Simmerath) einstimmig zum Protokollführer gewählt.

### TOP 3 : Feststellung der Beschlussfähigkeit

Da die Versammlung ordnungsgemäß einberufen wurde, ist die Beschlussfähigkeit gegeben.

### TOP 4 : Annahme der Tagesordnung

Da keine Änderungswünsche vorgebracht werden, wird die Tagesordnung einstimmig angenommen.

### TOP 5 : Ehrungen

Aus sachlichen Gründen wird dieser Punkt mit den Ausführungen der beiden Jugendspielleiter verbunden.

### TOP 6 : Berichte des Jugendausschusses



von links nach rechts: F. Kerres (Kassierer), J. Cornelius (Spielleiter B), Dr. D. Berndt (Jugendwart), Dr. J. Baier (Spielleiter A), P. Schmitz (Jugendsprecher)

Spielleiter A Dr. Johannes Baier berichtet von den ASJ-Einzelmeisterschaften (EM), die wie im Vorjahr, wieder in Eilendorf stattfanden. Aus seiner Sicht waren die Spielklassen zufriedenstellend besetzt; er bedauert jedoch, dass nur ein Mädchen teilgenommen hatte. Erfreulich war hingegen die Beteiligung in der U12, wo 17 Jungen die Kämpfe bestritten. Dr. Baier nennt anschließend die Sieger und Platzierten und händigt die Urkunden an Spieler bzw. Vereinsvertreter aus. Die Urkunden für nicht anwesende Meister usw. werden von Vertretern anderer Vereine mit der Bitte um Weitergabe entgegengenommen.



Die beiden Spielleiter überreichen den jugendlichen Meistern ihre Pokale und Urkunden

Johannes Baier zeigt sich sehr erfreut über die guten Ergebnisse von Jugendlichen des ASJ, die bei Mittelrhein – oder NRW- Meisterschaften erfolgreich waren. Er hebt besonders das überaus erfolgreiche Abschneiden von Melih Furkan Ucaroglu, ASV, hervor. Dieser gewann nicht nur ganz überlegen die U 12-EM (7 aus 7), sondern auch noch die SJM-U 12-EM ohne Verlustpartie! Auf die Nennung der übrigen siegreichen Teilnehmer an den ASJ- EM wird hier verzichtet. Sie sind auf der Internetseite des ASJ nachzulesen. Johannes Baier findet lobende Worte für HANSA Simmerath als Ausrichter der Blitzmeisterschaften.

Johannes Baier weist auf einen Vergleichskampf im SCHNELLSCHACH hin, der am 27.6.09 in ÜBACH-PALENBERG stattfinden soll. Da auch KSK EYNATTEN

eine Mannschaft meldet (was von der Versammlung lebhaft begrüßt wird), werden 6 Bezirke vertreten sein.

In diesem Zusammenhang wird darauf verwiesen, dass die „Ausländerregelung“, die auf Mittelrheinebene besteht, den NRW-Bestimmungen angepasst werden soll.

Spielleiter B Jörg Cornelius berichtet über die ASJ-Mannschaftswettbewerbe (ASJ-MM). Er zeigt sich erfreut darüber, dass es nur wenige kampflose Partien gab und dass von 84 Wettkämpfen 77 Spiele ausgetragen wurden. Er weist darauf hin, dass sich die Einführung von U16-Klasse bzw. U16-Liga bewährt hat. Anschließend händigt Jörg Cornelius den anwesenden Jugendlichen die von ihnen erungenen Pokale und Urkunden mit lobenden Worten aus. Lebhaft begrüßt er auch die Anregungen zur Änderung von Spielklassen, wie sie vor einiger Zeit von Karl Plum, KALTERHERBERG per E-Mail vorgebracht wurden. Jörg Cornelius, findet lobende Worte für Karl Plum, der der Versammlung beiwohnt. Ohne an dieser Stelle auf Einzelheiten einzugehen (sie werden im Lauf der Versammlung zur Sprache gebracht), seien die bedenkenswerten Vorschläge zur Spielklassenänderung genannt, die von Werner Paulus, EYNATTEN, Georg Montag, KOHLSCHEID sowie von Oliver Schreyer, HERZOGENRATH stammen und allen Vereinen per E-Mail zugegangen sind.

Jugendsprecher Pascal Schmitz, SIMMERATH, dankt in kurzen Worten für das ihm entgegengebrachte Vertrauen, lobt die Gastfreundschaft aller Vereine, die faire Haltung aller Spieler (soweit er dies aus persönlicher Erfahrung feststellen kann).

Friedhelm Kerres; ASG, äußert sich überaus erfreut über den Verlauf des SCHULSCHACH-CUP. Dankesworte richtet er insbesondere an die SG KOHLSCHEID und an die Eifeler Klubs, die sich darum bemühen, dass viele Kinder und Jugendliche, natürlich für die jeweilige Schule, am Wettbewerb teilnehmen. Friedhelm Kerres erhält von der Versammlung großes Lob für seine uneigennützig Tätigkeit als Turnierleiter. Er weist allerdings darauf hin, dass der Austragungsort GESCHWISTER-SCHOLLYGYMNASIUM im kommenden Jahr noch nicht sicher feststeht; Umbaumaßnahmen im Zusammenhang mit der Einführung einer GANZTAGSSCHULE könnten dazu führen, eine andere Spielstätte zu suchen.

Friedhelm Kerres äußert sich aus gegebenem Anlass zur lebhaft diskutierten Frage der doppelten Mitgliedschaft von Jugendlichen, die, in einer Jugendklasse, für einen anderen Verein spielen als in einer Seniorenmannschaft eines anderen Klubs. Er betont, dass dies den Bestimmungen, wie sie auch für andere Sportarten gelten, zuwiderläuft. Unterstützung in dieser Frage erhält er von Manfred Preiß (PTSV), der auf die Regelung der BTO hinweist. Manfred Preiß betont bei seiner Wortmeldung außerdem, dass er sich nicht nur als Vertreter des PTSV äußert, sondern auch als Mitglied im Vorstand des ASVb.

In der lebhaften Aussprache zur Frage der „Doppelmitgliedschaft“ wird mehrmals und, von Beifall begleitet, der dankenswerte Einsatz von Werner Paulus, EYNATTEN, her-

vorgehoben und gewürdigt. Seine Bestrebungen, Kinder und Jugendliche des KSK EYNATTEN an den Wettbewerben der ASJ zu beteiligen, findet noch einmal anerkennenden Applaus.

#### TOP 8: Kassenbericht

Friedhelm Kerres legt der Versammlung den Haushalt 2008 vor. Dazu gibt es keine Vorschläge.

#### TOP 9: Bericht der Kassenprüfer

Rainer Assent bescheinigt Friedhelm Kerres eine ordnungsgemäße Kassenführung und bedankt sich, auch im Namen von Jürgen Fabi (2. Prüfer), für die korrekte Amtsführung. Die Versammlung erteilt einstimmig Friedhelm Kerres Entlastung und spendet freundlichen Beifall!

#### TOP 10: Entlastung des Jugendausschusses

Manfred Preiß als Vorstandsmitglied des ASVb bedankt sich für die geleistete Arbeit des Jugendausschusses und bittet die Versammlung um Entlastung, die, verbunden mit herzlichem Beifall einstimmig erfolgt.

#### TOP 11: Wahlen zum Jugendausschuss

Dr. Johannes Baier wird einstimmig zum Spielleiter A wiedergewählt.

Pascal Schmitz wird einstimmig (von den Jugendlichen) zum Jugendsprecher wiedergewählt.

TOP 12 entfällt.

#### TOP 13 : Beratung des Haushaltsplans 2009

Friedhelm Kerres legt der Versammlung den Haushaltsplan schriftlich vor. In der anschließenden Beratung werden Änderungswünsche geäußert. Sie betreffen die Positionen „Fahrten“ sowie „Sonstiges“. Friedhelm Kerres weist darauf hin dass, im Sinne einer soliden Haushaltsführung, der Ansatz von 800 € einen „Grenzwert“ darstellt. Er sollte nur ausnahmsweise überschritten werden.

Anschließend werden folgende Änderungen von der Versammlung einstimmig beschlossen:

Die Position „ Pokale und Gravuren“ wird von 150 € auf 200 € angehoben.

Die Position „Fahrten“ wird ebenfalls um 50 € von 250 € auf 300 € erhöht.

Die Position „Sonstiges“ wird um 25 € von 75 € auf 50 € gekürzt.

In der Summe ergeben diese Änderungen eine Erhöhung um 75 €. Dieser Betrag wird dem Guthaben entnommen.

Diese Änderungen werden von der Versammlung einstimmig beschlossen.

#### TOP 14 : Anträge

Der Versammlung liegen keine Anträge vor.

#### TOP 15 : Vorschau auf die Saison 2009 / 2010

Dieser TOP wird mit TOP 17 Verschiedenes verknüpft. In der Beratung darüber kommen erneut die Anregungen von Karl Plum, Georg Montag, Werner Paulus und Oliver Schreyer (siehe E-Mails) zur Sprache. Karl Plum hält den Vorschlag von Georg Montag „noch besser“ als seinen eigenen. Jugendwart Dr. Dieter Bernd weist darauf hin, dass die Einführung von LEISTUNGSKLASSEN zum jetzigen

Zeitpunkt verfrüht erscheint. Die Aufhebung des Prinzips der Altersbegrenzung bedürfe weiterer Überlegungen. Manfred Preiß stellt den Antrag an den Jugendausschuss, dass dieser Informationen darüber einholt, wie andere Jugendschachbezirke die Spielklassen organisieren. Dafür erhält Manfred Preiß allseitige Zustimmung. Jörg Cornelius begrüßt den Vorschlag von Friedhelm Kerres, eine Klasse U12 und eine Klasse U20 anzubieten.

Johannes Baier schlägt vor, bei den EM U14, U16 und U20 die Bedenkzeit von 60 Minuten auf 90 Minuten anzuheben. Dies würde sich auf die Qualität der Partien wahrscheinlich günstig auswirken. Für die U12 sollten 60 Minuten je Partie weiter gelten.

### TOP 16 : Vergabe der ASJ-Meisterschaften und anderer Veranstaltungen

Die EM der Saison 2009 / 2010 werden wieder in EILDORF ausgetragen. Bei zwei Enthaltungen wird dies einstimmig beschlossen.

Die Blitz-EM findet in ROETGEN statt. Auch dazu erfolgt einstimmiger Beschluss.

Die Blitz-MM werden in EYNATTEN gespielt. Einstimmiges Votum und Beifall der Versammlung.

Der SC KALTERHERBERG ist bereit, die BLITZ-EM auf Mittelrheinebene auszurichten (27.02.2010). Die Versammlung begrüßt diesen Entschluss ausdrücklich!

Rainer Assent bittet darum, Informationen des ASJ als PDF-Dateien bereitzustellen.

Jugendwart Dr. Dieter Bernd dankt allen Teilnehmern für rege Beteiligung und beendet die Versammlung mit guten Wünschen.

Protokollführer: Peter Persé  
Fotos: Rainer Assent



## ASJ-MANNSCHAFTSMEISTERSCHAFT 2009/2010

Bis zum 31. Juli 2009 müssen alle Vereine ihre teilnehmenden Mannschaften dem ASJ-Spielleiter für Mannschaften (Jörg Cornelius, Rubensstraße 29, 52531 Übach-Palenberg, E-Mail: Joerg.Cornelius@t-online.de) melden. Die Meldung muss mit kompletter Rangliste (Rangnummer, Name, Vorname, Geburtsjahr) und den erforderlichen Angaben zum Mannschaftsführer (Anschrift, Telefonnr., ggf. E-Mail-Adresse) erfolgen.

Darüber hinaus ist der bevorzugte Heimspieltag (Wochentag) und das Spiellokal anzugeben, um die Terminvereinbarungen zu vereinfachen.

Die Meisterschaft wird mit 4er-Mannschaften in den Klassen U20 (Jahrgang 1990 und jünger), U16 (Jg. 1994 und jünger) sowie U12 (Jg. 1998 und jünger) ausgetragen. Jeder Verein des ASVb (inkl. KSK 47 Eynatten) kann mit einer oder mehrerer Jugendmannschaften teilnehmen.

Spielberechtigt sind Spieler, die in den Vereinen gemeldet sind.

Die U20-, U16-, U12-Rangfolge ist unabhängig von der Rangfolge bei der Seniorenmeldung, muss aber während der

laufenden ASJ-MM eingehalten werden.

Spieler können in allen Altersklassen gemeldet und eingesetzt werden, in denen sie spielberechtigt sind.

In der U16 ist bei entsprechender Meldezahl wieder geplant in U16-Liga und U16-Klasse.

Vorberechtigt für die U16-Liga sind alle Mannschaften, die bisher dort gespielt haben, sowie die beiden Aufsteiger aus der U16-Klasse, KSK Eynatten II und SC Kalterherberg.



## ASJ-Mannschaftsmeisterschaften 2008/09 Endtabellen

### U20

#### Tabelle nach der 5. Runde

Rang	Mannschaft	Sp.	M.Pkt.	B.Pkt.
1.	KSK Eynatten I	5	9 - 1	15.5
2.	Übach-Palenberg	5	8 - 2	13.0
3.	Eschweiler SC	5	6 - 4	11.5
4.	Hansa Simmerath	5	4 - 6	8.5
5.	KSK Eynatten II	5	3 - 7	10.0
6.	PTSV Aachen	5	0 - 10	1.5

Diese sich ein wenig hinziehende Meisterschaft wurde erst in den letzten Spielen entschieden. SVG Übach-Palenberg (stark: Till Quintana (4,5/5) und Eschweiler SC schienen dem nun schon seit 7 Jahren in Meisterschaftsspielen dieser Klasse ungeschlagenen Abonnementsmeister KSK Eynatten lange Zeit ebenbürtig. Am Ende setzte sich der Favorit dann doch verdient durch. Yannick Dorr gewann beim Meister sämtliche Partien. Auch Dena Saazegar (3/5) war immer dabei, die restlichen Spieler variierten.



### U16 Liga

#### Tabelle nach der 6. Runde

Rang	Mannschaft	Sp.	M.Pkt.	B.Pkt.
1.	SV Herzogenrath I	6	12 - 0	18.0
2.	KSK Eynatten I	6	7 - 5	13.5
3.	Eschweiler SC	6	5 - 7	12.5
4.	SV Würselen I	6	0 - 12	4.0

Der SV Herzogenrath I setzte sich hier in der Stammbesetzung Mehdi Samraoui (3/3), Erik Schreyer (3,5/5), Fabian Horbach (4,5/5) und Niklas Palmen (3/5) ungefährdet durch. Dies ist der dritte Titel für den Verein in der U16 in Folge. Da sämtliche Spieler der Mannschaft die Klasse nun altersbedingt verlassen müssen, werden hier in der nächsten Saison die Karten völlig neu gemischt. Beim Vizemeister KSK Eynatten zeigte besonders Bob Rosskamp (4/4) eine starke Leistung.

**U16 Klasse**

**Tabelle nach der 7. Runde**

Rang	Mannschaft	Sp.	M.Pkt.	B.Pkt.
1.	KSK Eynatten II	6	12 - 0	19.5
2.	SC Kalterherberg	6	7 - 5	14.0
3.	SV Herzogenrath III	6	7 - 5	12.0
4.	SV Herzogenrath II	6	6 - 6	11.5
5.	SF Geilenkirchen	6	5 - 7	12.0
6.	SV Würselen II	6	4 - 8	11.5
7.	Hansa Simmerath	6	1 - 11	3.5

Die Zweitvertretung von KSK Eynatten holte sich in dieser Klasse in der Aufstellung Raoul Schumacher (4/6), Jean-Pierre Wetzels (4,5/6), Mike Barth (4/4) und Stefan Esser (6/6) überlegen die Meisterschaft. Dahinter ging es allerdings sehr knapp zu. Am Ende konnte sich der SC Kalterherberg (stark: Simon Huppertz mit 4,5/5) den zweiten Aufstiegsplatz knapp vor SV Herzogenrath III (überragend: Ermal Hoti mit 6/6) sichern.



**U12**

**Tabelle nach der 9. Runde**

Rang	Mannschaft	Sp.	M.Pkt.	B.Pkt.
1.	KSK Eynatten I	8	15 - 1	29.5
2.	SG Kohlscheid I	8	14 - 2	24.5
3.	SG Kohlscheid II	8	9 - 7	14.5
4.	KSK Eynatten II	8	9 - 7	18.0
5.	Übach-Palenberg	8	7 - 9	14.0
6.	SV Würselen I	8	7 - 9	17.5
7.	SF Aachen Hörn	8	6 - 10	14.0
8.	SV Würselen II	8	5 - 11	12.0
9.	Hansa Simmerath	8	0 - 12	0.0

Titelverteidiger KSK Eynatten I gab genau wie im Vorjahr lediglich 2,5 Brettunkte ab. Die belgische Landesmeisterin (U12) Maxime Faymonville sowie Melih Ucaroglu gewannen sämtliche Partien (beide 7/7). Auch Benjamin Mahaut (6,5/8) und Paul Schwier (7/8) zeigten gute Leistungen. SG Kohlscheid I (sehr stark Raphael Kaielerle mit 7/8) hielt das Meisterschaftsrennen lange offen und verlor nur ein einziges Spiel – das gegen Eynatten. Der dritte Platz von SG Kohlscheid II (durch gewonnenen direkten Vergleich gegen KSK Eynatten II) zeugt von der ausgezeichneten Jugendarbeit des Vereins im Schülerbereich.



**SV Herzogenrath NRW-Meister U16**

Jubel in Herzogenrath - die U16-Mannschaft qualifizierte sich mit einem beeindruckenden Durchmarsch auf NRW-

Ebene für die Deutschen Meisterschaften im Dezember. Endlich - könnte man sagen, nachdem die Herzogenrather im U12-Bereich dreimal im NRW-Turnier scheiterten (davon zweimal äußerst knapp). Eigentlich war der Traum diesmal schon im Mittelrhein-Turnier aus, als es trotz Unbesiegtheit nur zu Platz 3 reichte. Der Rückzug des ASV bescherte dann aber doch noch die Chance und nun spielte die Mannschaft im NRW-Turnier wie entfesselt auf. Zunächst gelang ein glattes 4:0 gegen die SF Schwerte, dann wartete der Favorit aus Mülheim-Nord (u.a. mit dem NRW-Einzelmeister U16 an Brett 1 und dem NRW-Vize U14 an 2). Dass man diese Mannschaft ebenfalls mit 4:0 besiegen konnte, übertraf die optimistischsten Erwartungen. Es folgte ein souveränes 3.5:0.5 bei Turm Raesfeld. Nun hätte ein weiterer Sieg gegen die SF Paderborn bereits die Qualifikation bedeutet. Doch mit den Paderbornern verbinden sich unangenehme Erinnerungen: Herzogenrath war schon zweimal in der U12 an den Ostwestfalen gescheitert. Diesmal konnte aber auch Paderborn den Herzogenrather Lauf nicht aufhalten - wieder 3.5:0.5. Das große Ziel war erreicht. Im letzten Gruppenspiel ging es dann immerhin noch um den Einzug in das NRW-Finale, den auch die mitfavorisierten Schachfreunde aus Heinsberg anstrebten. Am Ende hieß es - noch einmal - 3.5:0.5 für Herzogenrath. Nach dem fantastischen Score in den Gruppenspielen (Mehdi Samraoui 5/5! an Brett 1, Erik Schreyer 4/5, Fabian Horbach 4.5/5, Niklas Palmen 3/3, sowie Ermal Hoti, Milan Jerinic je 1/1) ging die Mannschaft auch in das Finale gegen die SG Porz nicht als Außenseiter. Dieses Match begann jedoch mit einer unerwarteten und schnellen Niederlage durch Ermal und nahm danach fast dramatischen Charakter an. Nachdem Fabian den Ausgleich erzielt und Erik remis gespielt hatte, musste Mehdi gegen Michael Kremser (Mittelrhein-Meister U16) ein etwas schlechteres Endspiel verteidigen, um beim Endstand von 2:2 den Sieg durch Berliner Wertung abzuschern. Nach 6h Spielzeit gelang ihm dies mit dem nötigen Glück des Tüchtigen und so fahren die Herzogenrather also als NRW-Meister zur Deutschen.



"NRW-Meister U16 (v.l.n.r.) Mehdi Samraoui, Fabian Horbach, Erik Schreyer, Niklas Palmen, Ermal Hoti und Milan Jerinic"

Oliver Schreyer, Jugendwart SV Herzogenrath

## 2 Aachener Jugendmannschaften fahren als NRW-Meister zur Deutschen Mannschaftsmeisterschaft

Vom 11.-14.06.2009 fand in Nachrodt-Wiblingwerde die NRW-Mannschaftsmeisterschaft U14 unter Teilnahme der Mannschaft des Aachener Schachvereins 1856 e.V. statt.

Die Mannschaft mit Sven Titgemeyer, Lennart Falter, Raphael Hagmanns, Melih Ucaroglu und Eva Titgemeyer punktete von Anfang an durch und stand schon vor der letzten Runde als NRW-Meister fest.

Ebenso deutlich verlief die NRW-Meisterschaft für die U16 Mannschaft des SV Herzogenrath. Auch diese sicherte sich schon früh die Qualifikation, mußte jedoch am 21.06. noch um den Titel gegen Porz spielen. Mehdi Samraoui, Erik Schreyer, Fabian Horbach und Ermal Hoti erzielten ein Mannschaftsremis und nach Berliner Wertung den NRW-Titel.

**Somit hat die Aachener Schachjugend 2 NRW-Mannschaftsmeister:**

**U14: Aachener Schachverein 1856 e.V.**

**U16: SV 1949 Herzogenrath**

Beide Mannschaften qualifizierten sich damit für die Deutsche Mannschaftsmeisterschaft, die im Dezember stattfindet.

Dafür viel Erfolg und viel Spaß!!!

Ellen Titgemeyer



Der ASVb-Schulschachreferent berichtet über die

### Schulschachmeisterschaft des Landes NRW 2008/2009 auf Kreis- und Stadtebene

Hier sind die Spielergebnisse und Abschlusstabellen der Schulschachmeisterschaft auf Kreis- und Stadtebene Aachen.

**Kreis Aachen** - 6 Schulen/ 7 Mannschaften

#### WK I

**Gymnasium der Stadt Würselen** Kreismeister

#### WK II

Gym. Herzogenrath - Gym. Würselen	3,0 - 1,0
Gym. Würselen - Liebfr. Eschweiler	0,0 - 4,0 kl.
Liebfr. Eschweiler - Gym. Herzogenrath	2,0 - 2,0
	Blitzen 3-1

<b>B. Liebfrauenschule Eschweiler</b>	4 : 0	6,0 : 2,0
Städt. Gymnasium Herzogenrath	2 : 2	5,0 : 3,0
Gymnasium der Stadt Würselen	0 : 4	1,0 : 7,0

#### WK III

**Heilig-Geist-Gymnasium** Kreismeister

#### WK IV

Realschule Würselen - E.-C. Realschule 0 - 4 kl

<b>Elwin-Christoffel-Realschule</b>	2 : 0	4,0 : 0,0
Realschule der Stadt Würselen	0 : 2	0,0 : 4,0

**Stadt Aachen** - 5 Schulen / 11 Mannschaften

#### WK I

G. Scholl Gym. - Einhard-Gymnas.	2,5 - 1,5
Einhard-Gymna. - St. Ursula Gym.	3,0 - 1,0
St. Ursula Gym. - G. Scholl Gym.	0,0 - 4,0

<b>Geschwister-Scholl-Gymnasium</b>	4 : 0	6,5 : 1,5
Einhard-Gymnasium	2 : 2	4,5 : 3,5
St. Ursula Gymnasium	0 : 4	1,0 : 7,0

#### WK II KO-System

G. Scholl Gym. - Pius Gymnasium	0,5 - 3,5
Pius Gymnasium - Viktoria-Schule	2,0 - 2,0 /Bl. 3-1
Einhard-Gym. - St. Ursula Gym.	2,0 - 2,0 /Bl. kl.
Pius Gymnasium - St. Ursula Gym.	3,0 - 1,0

Pius Gymnasium	6 : 0	8,5 : 3,5
St. Ursula Gymnasium	2 : 2	3,0 : 5,0
Viktoria-Schule Gymnasium	0 : 2	2,0 : 2,0
Einhard-Gymnasium	0 : 2	2,0 : 2,0
Geschwister-Scholl-Gymnasium	0 : 2	0,5 : 3,5

#### WK III

**Geschwister-Scholl-Gymnasium** Stadtmeister

#### WK IV

Einhard-Gym. - Gesch. Scholl Gym. 2,0 - 2,0  
Blitzen 2-2, Berliner Wertung 7-3

Einhard-Gymnasium	2 : 0	2,0 : 2,0
Geschwister-Scholl-Gymnasium	0 : 2	2,0 : 2,0

Auf **Regierungsbezirksebene** erreichte in **WK II** die Bischöfliche Liebfrauenschule Eschweiler den 2. Platz (Vize-regierungsbezirksmeister) und das Pius Gymnasium den 4. Platz. (5 Schulen)

In der **WK III** errang das Heilig-Geist-Gymnasium den 3. Platz. (5 Schulen)

Auf **NRW-Ebene** holte in der **WK/Grundschulen** die Sebastianus-Grundschule Würselen den 5. Platz bei einer Teilnahme von 14 Schulen.

Allen erfolgreichen Mannschaften gelten meine herzlichen Glückwünsche. Ich danke allen Mannschaften und Betreuern für ihre Teilnahme und hoffe, dass sie an der nächsten Schulschachmeisterschaft (2009/2010) wieder teilnehmen werden.

Alois Erdweg, Schulschachreferent

**Schulschachcup Aachen 2009**

Turnier 7		19.06.2009		Geschwister-Scholl-Gymnasium Aachen				25 Teilnehmer		
Nr	Nachname	Vorname		Schule	Brett	Buch-	Platz	Altersw.	Gesamt-	
					-pkte	holz			wertung	
3	Jansen	Philipp	m	1996	St.-Michael-Gymnasium Monschau	6,5	28	1	15	53
16	Legros	Patrick	m	1993	St.-Michael-Gymnasium Monschau	5,5	23,5	2	12	47
25	Coskun	Selcuk	m	1998	Carolus-Magnus-Gymnasium Übach-P.	5	32,5	3	15	48
14	Ledwon	Dennis	m	1996	Kaiser-Karls-Gymnasium Aachen	5	28	4,5	10	41,5
21	Wienke	David	m	1995	Gymnasium Overbach	5	28	4,5	10	41,5
10	Kaierle	Rafael	m	1997	Anne-Frank-Gymnasium Aachen	4,5	30,5	6	12	41
19	Ost	Larissa	w	1994	Gymnasium St.Ursula Aachen	4,5	22	7	4	32
23	Knaetsch	Sebastian	m	1998	Kaiser-Karls-Gymnasium Aachen	4	29,5	8,5	10	35,5
17	Wu	Boyong	m	1998	Heilig-Geist-Gymnasium Würselen	4	29,5	8,5	10	35,5
18	Wu	Boyu	m	2002	Grundschule Schulstraße Kohlscheid	4	23,5	10	15	39
8	Baumgartner	Erich	m	1998	St.-Michael-Gymnasium Monschau	3,5	29	11	5	27
13	Horbach	Tobias	m	1998	Kaiser-Karls-Gymnasium Aachen	3,5	27,5	12	4	25
22	Zang	Yidi	m	2002	Grundschule Kohlscheid	3,5	23,5	13	12	32
6	Funken	Michael	m	1998	St.-Michael-Gymnasium Monschau	3,5	22,5	14	2	21
9	Stoll	Felix	m	1997	Viktoriaschule Aachen	3,5	21	15	1	19
5	Lennartz	Nikos	m	1996	St.-Michael-Gymnasium Monschau	3	26	16	0	16
4	Hendriks	Michael	m	2000	Grundschule Aachen-Hörn	3	25,5	17	10	25
1	Zhou	Hanke	m	1998	Kaiser-Karls-Gymnasium Aachen	3	23	18	0	14
11	Kaierle	Ricardo	m	2000	Grundschule Pannesheide	3	22	19,5	8	20,5
20	Wienke	Marc	m	1998	Gymnasium Overbach	3	22	19,5	0	12,5
15	Müller	David	m	1995	Kaiser-Karls-Gymnasium Aachen	3	20	21	0	11
12	Winkowski	Max	m	1998	Grundschule Übach	2,5	21,5	22	0	9
2	Pekarski	Joseph	m	1996	Kaiser-Karls-Gymnasium Aachen	2	22	23	0	7
7	Funken	Thomas	m	2000	Grundschule Mützenich	2	18,5	24	6	12
24	Rechlin	Silas	m	1998	Carolus-Magnus-Gymnasium Übach-P.	1	18,5	25	0	3

**SSC-2009 Schulwertung nach 7 Turnieren**

St.-Michael-Gymnasium Monschau	1203,50
Kaiser-Karls-Gymnasium Aachen	877,00
Viktoriaschule Aachen	525,00
Grundschule Kohlscheid	335,50
Gymnasium St.Ursula Aachen	329,00
Carolus-Magnus-Gymnasium Übach-P.	327,00
Gymnasium Overbach	299,00
Elwin-Christoffel-Realschule Monschau	272,00
Anne-Frank-Gymnasium Aachen	240,00
Inda-Gymnasium Aachen	177,00
Montessori-Grundschule Reumontstraße	129,50
Sebastianusschule Würselen	105,00
Grundschule Mützenich	77,00
Grundschule Übach	73,00
Grundschule Schulstraße Kohlscheid	72,00
Heilig-Geist-Gymnasium Würselen	67,50
Geschwister-Scholl-Gymnasium Aachen	61,00
Einhard-Gymnasium Aachen	61,00
Grundschule Palenberg	52,50
Grundschule Aachen-Hörn	44,00
Grundschule Gut Kullen Aachen	37,50
Grundschule Pannesheide	35,50
Realschule Kleinhau	14,00
GHS Monschau-Roetgen	8,00

**SSC-2009 Einzelwertung**

Legros	Patrick	St.-Michael-Gym. Monschau	263,0
Jarke	Robert	Viktoriaschule Aachen	259,0
Kaierle	Rafael	Anne-Frank-Gym. Aachen	240,0
Knaetsch	Sebastian	Kaiser-Karls-Gym. Aachen	231,5
Coskun	Selcuk	Carolus-Magnus-Gym.Üb.-P.	211,0
Baumgartner	Erich	St.-Michael-Gym Monschau	199,5
Zang	Yidi	Grundschule Kohlscheid	194,0
Ost	Larissa	Gymnasium St.Ursula Aachen	191,5
Lennartz	Nikos	St.-Michael-Gym. Monschau	191,0
Falter	Lennart	Inda-Gymnasium Aachen	177,0
Jansen	Philipp	St.-Michael-Gym. Monschau	173,0
Horbach	Tobias	Kaiser-Karls-Gym. Aachen	159,5
Krings	Lukas	St.-Michael-Gym. Monschau	153,5
Ledwon	Dennis	Kaiser-Karls-Gym. Aachen	149,5
Meyer	Nils	Viktoriaschule Aachen	142,0
Falter	Lasse	Montessori-GS. Reumontstr.	129,5
Wienke	David	Gymnasium Overbach	128,0
Stoll	Felix	Viktoriaschule Aachen	124,0
Zhou	Hanke	Kaiser-Karls-Gym. Aachen	106,0
Galperin	Daniel	Kaiser-Karls-Gym. Aachen	97,0

Insgesamt haben dieses Schuljahr 71 Schüler von 24 Schulen am Schulschachcup teilgenommen.



## Ein gutes Stück Zukunft: das Sparkassenbuch.

 Sparkasse  
Aachen

Unsere Kinder leben in einer Welt, in der Geld eine wichtige Rolle spielt. Deshalb müssen sie lernen, verantwortungsvoll damit umzugehen. Wir haben viele individuelle Antworten für ein gutes Stück Zukunft. **Wenn's um Geld geht – Sparkasse.**